

Firmenüberblick

PROFIL

MathWorks ist der führende Entwickler von Software für mathematische Berechnungen. Ingenieure und Wissenschaftler in aller Welt verlassen sich auf die Produkte von MathWorks, um das Tempo von Entdeckungen, Innovationen und Entwicklungen zu beschleunigen.

PRODUKTE

MATLAB®, die Sprache für Ingenieure und Wissenschaftler, ist eine Programmierumgebung für Algorithmenentwicklung, Datenanalyse, Visualisierung und numerische Berechnungen. Simulink® ist eine Blockdiagrammumgebung für die Simulation und das Model-Based Design von Multi-Domain- und Embedded-Engineering-Systemen. Das Unternehmen bietet über 130 zusätzliche Produkte für Spezialaufgaben wie Bild- und Signalverarbeitung, Regelungssysteme, Robotik und Deep Learning.

MÄRKTE

MATLAB und Simulink werden im Ingenieurwesen und in der Wissenschaft als elementare Modellierungs- und Simulationstools für Forschung und Entwicklung eingesetzt. Dazu gehören insbesondere die Bereiche Automobilindustrie, Luft- und Raumfahrt, Energie, Medizinprodukte, Kommunikation, Elektronik, Finanzdienstleistungen, Industrieautomatisierung und Maschinenbau, Geo- und Meereswissenschaften sowie Biotechnologie und Pharmazie.

MATLAB und Simulink unterstützen den Entwurf, die Entwicklung und den Betrieb einer Vielzahl von technischen Systemen. Dazu zählen autonome und vernetzte Fahrzeuge, Elektrofahrzeuge und -luftfahrzeuge, Seefahrzeuge, Raumfahrzeuge, standardbasierte Kommunikationstechnik wie Mobilgeräte und drahtlose Netzwerke, Halbleiter, Fertigungsanlagen, Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energie, Energiemanagement- und -speichersysteme, intelligente Medizinprodukte und vieles mehr.

Mehr als 6.500 Hochschulen und Universitäten weltweit nutzen MATLAB und Simulink in ihrer Lehre und Forschung in einem breiten Spektrum von technischen und naturwissenschaftlichen Disziplinen. 2.500 Hochschulen, darunter 92 % der unter den Top 300 weltweit eingestufteten Universitäten, haben über Campus-Wide Licenses unbeschränkten Zugriff auf Produkte von MathWorks.

BESCHÄFTIGTE

Bei MathWorks arbeiten über 6.500 Menschen in 34 Niederlassungen in aller Welt.

LEITBILD

TECHNOLOGIE

Unsere Zielsetzung ist es, die Welt durch schnellere Entdeckungen, Innovationen, Entwicklungen und Lernprozesse in Wissenschaft und Technik zu verändern.

Wir arbeiten an der ultimativen IT-Umgebung für technische Berechnungen, Visualisierungen, Entwicklungen, Simulationen und Implementierungen. In dieser Umgebung stellen wir innovative Lösungen für eine Vielzahl von Anwendungsbereichen bereit.

UNTERNEHMEN

Unser Ziel ist es, der weltweit führende Entwickler und Anbieter von Software für technische Informatik zu sein. Unsere Geschäftsaktivitäten zeichnen sich durch Qualität, Innovation und Aktualität, Sensibilisierung für den Wettbewerb, ethische Geschäftspraktiken und einen ausgezeichneten Kundenservice aus.

DER FAKTOR MENSCH

Wir pflegen ein angenehmes, lebhaftes, auf Teilhabe ausgelegtes und vernunftgeleitetes Arbeitsumfeld, in dem Individuen wachsen können, Handlungskompetenz erhalten und Verantwortung übernehmen, in dem Inklusion, Motivation und Community gelebt werden, Eigeninitiative und Kreativität gefördert werden, das Arbeiten im Team hochgeschätzt ist, Erfolge gemeinsam gefeiert und ausgezeichnete Leistungen entsprechend gewürdigt werden.

SOZIALES

Wir unterstützen unser lokales und professionelles Umfeld durch Initiativen zur Förderung von MINT-Fächern, bestärken unsere Beschäftigten in ihrem gemeinnützigen Engagement, setzen uns für ökologische Nachhaltigkeit ein und leisten einen Beitrag zu Hilfsmaßnahmen in aller Welt.

HAUPTSITZ

MathWorks
1 Apple Hill Drive
Natick, Massachusetts 01760 USA
+1.508.647.7000
mathworks.com

INTERNATIONALE NIEDERLASSUNGEN

Australien: Chatswood

China: Beijing und Shanghai

Deutschland: Aachen, München, Paderborn und Stuttgart

Finnland: Espoo

Frankreich: Meudon und Montbonnot

Indien: Bangalore, Hyderabad, Neu-Delhi und Pune

Irland: Galway

Italien: Turin

Japan: Nagoya, Osaka und Tokio

Korea: Seoul

Niederlande: Eindhoven

Schweden: Göteborg und Solna

Schweiz: Bern

Spanien: Madrid

USA: Carlsbad, Santa Clara und Torrance (Kalifornien), Chevy Chase (Maryland), Natick (Massachusetts), Novi (Michigan) und Plano (Texas)

Vereinigtes Königreich: Cambridge (England) und Glasgow (Schottland)

FINANZEN

- 1,5 Mrd. US-Dollar Jahresumsatz
- Seit Gründung jedes Jahr profitabel

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- 1984 gegründet
- In Privatbesitz
- In über 100.000 Unternehmen, Hochschulen und staatlichen Einrichtungen installiert
- Kunden in über 180 Ländern
- Es gibt mehr als:
 - » 5 Mio. Anwender von MATLAB weltweit
 - » 3 Mio. jährlich vom File Exchange auf MATLAB Central heruntergeladene Dateien
 - » 2,7 Mio. weltweit an MATLAB Central-Apps Beteiligte
 - » 500 Lösungen von Drittanbietern, die auf MATLAB und Simulink aufbauen
 - » 2.700 auf MATLAB und Simulink basierende Bücher in 27 Sprachen

KUNDEN (AUSZUG)

LUFTFAHRT, RAUMFAHRT UND VERTEIDIGUNG

Airbus
BAE Systems
Boeing
Europäische Weltraumorganisation
Honeywell
Leonardo
Lockheed Martin
NASA
Raytheon
Rolls-Royce
Thales
US-Luftwaffe
US-Marine

AUTOMOBILINDUSTRIE

BMW
Bosch
Caterpillar
Daimler Truck
Geely Auto
General Motors
Hyundai
Mercedes-Benz Group
Tata Motors
Tesla Motors
Toyota
Volvo Car

BIOTECHNOLOGIE UND PHARMAZIE

Genentech
GlaxoSmithKline
Mitsubishi Tanabe Pharma
Novartis
Pfizer
Roche

KOMMUNIKATIONSTECHNIK

AT4 wireless
Ericsson
NEC
Nokia
NTT DOCOMO
Vodafone

ELEKTRONIK UND HALBLEITER

Apple
ATT
Intel
LG Electronics
Qualcomm
Realtek Semiconductor Corporation
Renesas Electronics
Samsung
Texas Instruments

ENERGIE

ExxonMobil
Hydro-Québec
NREL
Shell
Terna

FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Bank of England/PRA
CalPERS
Commerzbank
Internationaler Währungsfonds
JP Morgan
Münchener Rück
State Street Global Advisors
Schweizer Rück
UniCredit Bank Austria AG

INDUSTRIEAUTOMATISIERUNG UND MASCHINENBAU

ABB
ASML
Eaton
Hitachi
SLB
Siemens

MEDIZIN-PRODUKTE

Johnson & Johnson
Medtronic
Philips Healthcare
Siemens Healthineers
Sonova

SOFTWARE UND INTERNET

Amazon
Google
Meta

WISSENSCHAFT

Mehr als 6.500 Einrichtungen weltweit, darunter:

Carnegie Mellon University
ETH Zürich
Georgia Institute of Technology
Harvard University
Indian Institute of Technology
Johns Hopkins University
KTH Royal Institute of Technology
Massachusetts Institute of Technology
Max-Planck-Gesellschaft
Stanford University
Technische Universität München
Tsinghua University
University of Cambridge
University of Michigan
University of Oxford
University of Sydney
University of Tokyo